6. Ausgabe 2026

Steinbock

INFORMATIONSBLATT DER GEMEINDE HEBERTSHAUSEN

Informationen aus dem Rathaus

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



nun dauert es nicht mehr lange, bis die „staade“ Adventszeit beginnt. Eine Zeit, die eigentlich Ruhe, Besinnlichkeit und Vorfreude auf Weihnachten bringen soll. Doch bei vielen von uns wird es wohl auch heuer nicht ganz so ruhig werden: Zahlreiche Termine, Weihnachtsfeiern, die letzten Erledigungen vor dem Jahresende und natürlich die Suche nach passenden Weihnachtsgeschenken sorgen dafür, dass die Wochen bis Weihnachten oftmals wie im Flug vergehen.

Auch in unserer Gemeinde wird die Vorweihnachtszeit wieder mit Leben gefüllt sein. Besonders freue ich mich auf unsere beiden Christkindlmärkte in Hebertshausen und Ampermoching. Sie bieten eine schöne Gelegenheit, zusammenzukommen, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich bei weihnachtlicher Stimmung auf das bevorstehende Fest einzustimmen. Ich lade Sie alle herzlich ein, diese Veranstaltungen zu besuchen und damit auch das Engagement unserer örtlichen Vereine und Mitwirkenden zu unterstützen. Vielleicht treffen wir uns ja persönlich auf einem der beiden Christkindlmärkte – darüber würde ich mich sehr freuen!

Auch unsere traditionelle Wunschbaumaktion im Rathaus ist für dieses Jahr wieder geplant. Damit möchten wir Kindern und Familien eine kleine Weihnachtsfreude bereiten und gerade in der Weihnachtszeit zeigen, wie wichtig Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung in unserer Gemeinde sind. Ich freue mich sehr, wenn sich auch heuer wieder viele Bürgerinnen und Bürger an dieser schönen Aktion beteiligen.

Auch die Arbeit im Gemeinderat geht bis zum Jahresende nicht aus. Unter anderem werden wir uns weiterhin intensiv mit dem Bebauungsplan am Hofanger beschäftigen. Ein weiteres wichtiges Thema sind die Kindergartengebühren. Durch den Wegfall des staatlichen Elternbeitragszuschusses in Höhe von 100 Euro stellt sich die Frage, wie wir künftig mit den Gebühren umgehen und eine tragfähige Lösung für unsere Familien und unsere Gemeinde finden können. Hier gilt es, die unterschiedlichen Interessen sorgfältig abzuwägen und verantwortungsvolle Entscheidungen zu treffen.

Ein Thema, das uns in diesem Herbst ebenfalls beschäftigt hat, war die Vorsorge für einen möglichen Blackout. Vom 13. bis 14. November 2026 fand hierzu eine groß angelegte Übung in vier Gemeinden des Landkreises statt. Auch Hebertshausen hat sich daran beteiligt. Ziel war es, Abläufe zu erproben, die Zusammenarbeit der verschiedenen Beteiligten zu stärken und unsere Gemeinde bestmöglich auf einen solchen Ernstfall vorzubereiten. Natürlich hoffen wir alle, dass es bei dieser Übung bleibt und wir niemals in die Situation kommen, das Erprobte tatsächlich anwenden zu müssen. Dennoch ist es wichtig, vorbereitet zu sein und im Ernstfall handlungsfähig zu bleiben.

Bei all den Aufgaben und Herausforderungen, die uns im Alltag beschäftigen, sollten wir gerade in der Adventszeit auch einmal innehalten. Nehmen wir uns Zeit für unsere Familien, Freunde und Mitmenschen. Vielleicht gelingt es uns, den einen oder anderen Termin weniger einzuplanen und dafür die kleinen, schönen Momente der Vorweihnachtszeit bewusster zu genießen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine schöne und möglichst entspannte Adventszeit, ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten und gesunden Rutsch ins neue Jahr 2027.

Herzliche Grüße

Ihr

Hans-Jürgen Schreier
Erster Bürgermeister

Inhalt

Ausgabe Nr. 107 · 6. Ausgabe 2026

- **Informationen aus dem Rathaus**
- **Blutspendetermin**
- **Einladung Seniorenadventsfeiern**
- **Advents-/Christkindlmärkte**
- **Buchtipps/Hebertshauser Lesewoche**

Download Hebertshausen-App

über AppStore **über Google Playstore**

Das Rathaus

Gemeinde Hebertshausen
Am Weinberg 1, 85241 Hebertshausen
Telefon 08131/29286-0
Telefax 08131/29286-200
poststelle@hebertshausen.de
www.hebertshausen.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei

Montag	12.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 20.00 Uhr

Durchwahlnummern des Rathauses im Überblick:

Bürgermeister

Hr. Schreier	
Vorzimmer Fr. Heigl	-110
Vorzimmer Fr. Kunze	-111

Bauamt

Hr. Ratycz	-170
Fr. Kirschner	-140
Hr. Kölbl	-268
Fr. Orthofer	-265
Fr. Reischl	-150
Fr. Seethaler	-190

Bücherei

Fr. Möller	-290
Fr. Dullinger	-290

Bürgerbüro

Fr. Dürr	-230
Fr. Isken	-225
Fr. Lehner	-222

Hauptverwaltung

Fr. Messner	-210
Hr. Gibfried	-250
Fr. Ottenschläger	-162

Kämmerei

Hr. Reichelt	-270
Fr. Renner	-275

Kasse

Fr. Pohl	-180
Fr. Metz	-280

Personalamt

Fr. Stadtler	-120
Fr. Stark	-130

Alle aktuellen Informationen über die Gemeinde Hebertshausen finden Sie auch unter:
www.hebertshausen.de

Weitere Einrichtungen

Bauhof	08139/1819
Kläranlage	08139/6837

Kinderbetreuung

Kindergarten/-krippe Ampermoching
08139/7475
St. Georg Kindergarten
08131/28099520
Waldkindergarten
www.waldzwergerl.de

Hort/Mittagsbetreuung

Kinderhaus Weltentdecker
08131/2972214
Offene Ganztagsschule
08131/6666249

Jugendzentrum

ZV Kinder- und Jugendarbeit 08133/6075

Kommunale Wohnungsbaugesellschaft
08131/29286234

Kommunale Energieunternehmen
08131/29286233

Notfallnummer Wasserversorgung 08139/6837

Mitteilung der Vieheinheiten und Pflanzenschutzmaßnahmen an die Gemeindeverwaltung

Landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung werden gebeten, gemäß § 10 der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Hebertshausen, ihren Viehbestand bzw. die Pflanzenschutzmaßnahmen bis spätestens 30.11.2026 zu melden, um Abwasserfreimengen bei der Abrechnung der Kanalbenutzungsgebühren berücksichtigen zu können. Bitte legen Sie hierzu das Viehverzeichnis zum Mehrfachantrag oder den Bescheid der Tierseuchenkasse bzw. das Formblatt des AELF für Pflanzenschutzmaßnahmen vor.
Diejenigen die einen entsprechenden Zwischenzähler eingebaut haben erhalten den Abzug automatisch zur Endabrechnung, nachdem der Stand des Gartenwasser- bzw. Stallzählers der Gemeinde mitgeteilt wurde.
Der Versand der Ablesekarten erfolgt Anfang Dezember!



Blutspendetermin in Hebertshausen

Grund- und Mittelschule
Am Weinberg 6
85241 Hebertshausen

16:00 bis 20:00 Uhr

**Mittwoch,
23. Dezember 2026**

Terminreservierung unter:
blutspendedienst.com/hebertshausen

Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes

Informationen aus dem Rathaus

Die Gemeinde Hebertshausen sucht ab sofort einen

Geschäftsstellenleiter / Leiter Hauptverwaltung (m/w/d) unbefristet in Vollzeit

Sie suchen eine neue Herausforderung, bei der Sie aktiv mitgestalten und mitentwickeln können? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Wir, die Gemeinde Hebertshausen (S-Bahnlinie S2) mit ca. 6000 Einwohner sind eine moderne und aufstrebende Kommune in unmittelbarer Nähe zur großen Kreisstadt Dachau. Sie erwartet ein vielfältiges und gehobenes Arbeitsgebiet in einer ländlich geprägten Gemeinde.

Das Aufgabengebiet umfasst

- fachliche und strategische Unterstützung des 1. Bürgermeisters und der weiteren Bürgermeister sowie Zusammenarbeit mit den Gemeinderatsmitgliedern
- Vorbereitung von Grundsatzentscheidungen der Verwaltungsführung sowie strategische Steuerung verwaltungsweiter Veränderungs- und Modernisierungsprozesse
- Personelle und fachliche Leitung sowie Organisation der Verwaltung
- Umsetzung von Konzepten und Aufgaben unter Beachtung der Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Bürgerorientierung
- juristische Beratung des Zweckverbandes Grund- und Mittelschule, des Kommunalunternehmens Hebertshausen sowie aller politischen Gremien
- Vertretung der Kommune bei Zivilprozessen
- Sitzungsdienst und Vollzug sowie amtsbezogene Sitzungsvorbereitung
- Ausarbeitung sowie rechtliche und sachliche Prüfung des Ortsrechts sowie von Verträgen
- Grundsatzangelegenheiten, Dienstaufsicht sowie allgemeine Angelegenheiten des Aufwandsträgers in Bezug auf gemeindliche Einrichtungen.

Wir wünschen uns

- Diplom-Verwaltungswirt/-in (FH) der 3. QE bzw. vergleichbarer Bachelorabschluss (nichttechnischer Verwaltungsdienst) oder die Aufstiegsqualifizierung zum Verwaltungsfachwirt/-in (Verwaltungslehrgang 2)
- umfassende Fach- und Rechtskenntnisse in der Kommunalverwaltung
- analytische, zielorientierte Denk- und Handlungsweise
- ein hohes Maß von Team- und Kommunikationsfähigkeit
- sehr gute Ausdrucksfähigkeit
- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- hohe Sozialkompetenz und einen kooperativen Führungsstil
- fundierte EDV-Kenntnisse, vorzugsweise AKDB-Verfahren
- Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen und an sonstigen dienstlichen Terminen außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit

Wir bieten Ihnen

- eine zentrale Führungsposition mit abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Tätigkeiten
- leistungsgerechte Vergütung entsprechend Ihrer Qualifikation und Berufserfahrung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA) bzw. dem Bayer. Besoldungsgesetz (BayBesG).
- monatliche Großraumzulage i. H. v. 135 € und ggf. Kinderzulage
- jährliche Leistungszulage
- eine attraktive betriebliche Altersversorgung
- ein kompetentes und kollegiales Umfeld
- flexible Arbeitszeit (elektronische Zeiterfassung)
- betriebliche Krankenversicherung
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in unseren Einrichtungen

Mitreden Mitgestalten
Bürgerversammlung

Bürgerversammlungen

Hiermit laden wir gemäß Art. 18 GO zu den Bürgerversammlungen in der Gemeinde recht herzlich ein. Es werden vier Abendtermine, eine virtuelle Bürgerversammlung und eine „Rollende Bürgerversammlung“ für Senioren stattfinden.

HEBERTSHAUSEN
Montag, 25.01.2027 um 19.00 Uhr in der Sportgaststätte Hebertshausen

AMPERMOCHING
Dienstag, 26.01.2027 um 19.00 Uhr in der Sportgaststätte Ampermoching

UNTERWEILBACH
Mittwoch, 27.01.2027 um 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus Unterweilbach

PRITTLBACH
Donnerstag, 28.01.2027 um 19.00 Uhr im Gasthaus Wallner

ONLINE VIRTUELLE BÜRGERVERSAMMLUNG
Montag, den 01.02.2027 um 19.00 Uhr

Nehmen Sie an meinem Meeting per Computer, Tablet oder Smartphone teil.

https://meet.goto.com/674893821

Sie können sich auch über ein Telefon einwählen
Deutschland: +49 721 6059 6510
Zugangscode: 674-893-821

ROLLENDE BÜRGERVERSAMMLUNG
Dienstag, 26.01.2027 um 14.00 Uhr Abfahrt an der Schule
Anmeldung ab dem 11.01.2027 möglich.

Für die Kontaktaufnahme verwenden Sie bitte den QR-Code

Telefonische Auskünfte erteilt
Frau Stadtler (Personalstelle),
Tel. 08131/29286-120.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wasserzählerablesung

Wie jedes Jahr findet auch heuer im **Dezember** wieder die Ermittlung Ihres Wasserverbrauches statt. Seit Dezember 2025 nutzt die **Gemeinde Hebertshausen** für die Ablesung der Wasserzähler die Software **waterloo Meter**. Dadurch ist es nun möglich, die Ablesung des Wasserverbrauchs bis hin zur Verrechnung

- bequem digital
- sehr viel effizienter und fehlerfrei
- sowie vollkommen kontaktlos

zu gestalten.

Im Dezember erhalten Sie von uns die **Ableseaufforderung direkt per Pos**t zugesandt. Darin erhalten Sie auch noch einmal alle Informationen zum Vorgang. Sie werden gebeten umgehend abzulesen und den abgelesenen Stand abzugeben um eine Schätzung des Verbrauchs zu vermeiden.

Ausfüllhilfe Wasserzählerablesung Waterloo

1. Schritt



Sie haben postalisch die Aufforderung zur Ablesung des Wasserzählers erhalten. Alle benötigten Daten befinden sich auf dem Schreiben.

2. Schritt

Sie haben nun mehrere Möglichkeiten Ihren Zählerstand zu



übermitteln.

3. Schritt

- Zähler Plus: App herunterladen im App Store – QR Code scannen – Daten eingeben.
- Webformular: QR Code scannen oder auf www.zaehlerstand.io gehen – Daten eingeben.
- Splashy Chatbot: unter www.splashy.io – dem Chatverlauf folgen – hier wird die Ortskennung zusätzlich gefragt.
- Telefon: hier wird die Ortskennung zusätzlich gefragt.
- Schreiben: Daten auf dem Ablesebrief eintragen, Achtung das Ablesedatum ist über der Ortskennung einzutragen.
- Es ist selbstverständlich auch weiterhin möglich den Stand per Mail an duerr@hebertshausen.de oder direkt telefonisch unter 08131-29286-230 zu den Gemeindeöffnungszeiten zu melden.

4. Schritt

Abschicken und fertig. Vielen Dank für ihre Meldung.

„Öffentliche" Veranstaltungen Feste planen – Feste feiern: Das Gaststättengesetz sagt wie

Information der Gemeindeverwaltung Hebertshausen
Aus gegebenem Anlass weißen wir auf die Bestimmung des § 12 Gaststättengesetz (GastG) hin.
Veranstaltungen wie z.B. Adventsmärkte, Weihnachtsfeiern, etc., bei denen alkoholische Getränke gegen Entgelt abgegeben werden, bedürfen einer Erlaubnis nach § 12 GastG.
Ein gewerbsmäßiger Verkauf von Getränken ist auch dann gegeben, wenn der Gewinn für gemeinnützige Zwecke verwendet wird.
Der Antrag auf Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebs ist bei der Gemeinde Hebertshausen, Zimmer 0.4 erhältlich, die Erlaubnisgebühr beträgt 25,-, bzw. 30,- Euro
Dieser Antrag ist 14 Tage vor der Veranstaltung zu stellen, sodass eine ordnungsgemäße Überprüfung und Bearbeitung möglich sind.
Aufgrund einer gesetzlichen Änderung ist es bei frühzeitiger Antragsstellung sogar möglich, dass Ihr Fest von der Gebühr befreit ist.
Gleichzeitig ist zu beachten, dass der Leitfaden für den sicheren Umgang mit Lebensmitteln, für ehrenamtliche Helfer, vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz einzuhalten ist. Alle mit der Zubereitung und Abgabe der Speisen und Getränken betrauten Personen müssen diesen Leitfaden erhalten haben. Bei Bedarf erhalten sie diesen im Internet unter www.stmugv.bayern.de, sowie im Rathaus Zimmer 0.4.
Um Beachtung wird gebeten, da die Gemeinde Hebertshausen verpflichtet ist, die Einhaltung dieser Bestimmungen, die dem Schutz der Öffentlichkeit und dem Bürger dienen, gewissenhaft zu überwachen und etwaige Verstöße dem Landratsamt Dachau mitzuteile.
Wenn Sie nur alkoholfreie Getränke und/ oder Speisen verabreichen wollen, müssen Sie lediglich eine Veranstaltungsanzeige abgeben.
Veranstaltungen, Feste, Feiern Öffentliche Vergnügungsveranstaltungen sind nach dem Landesstraf- und Verordnungsgesetz (LST-VG) der zuständigen Behörde anzuzeigen.

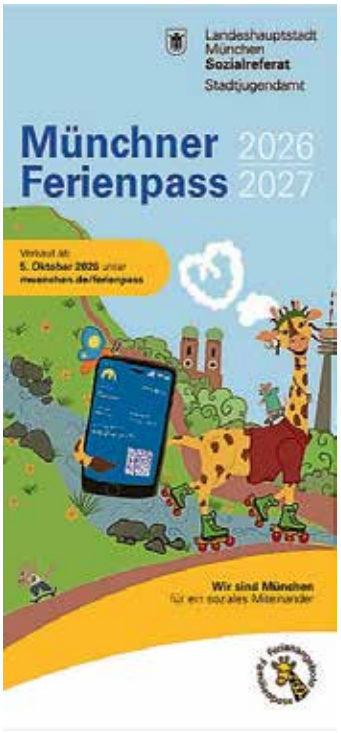
Die Behörde setzt, soweit dies für einen geordneten Ablauf der Veranstaltung notwendig erscheint, die erforderlichen Auflagen fest. Im Wesentlichen werden – je nach Veranstaltung – zu folgenden Punkten Auflagen erteilt:

- Veranstaltungsbeginn und- ende
- Ausschank und Speisenabgabe
- Toiletten
- Ordnungsdienst und Sicherheitsdienst
- Brandschutz
- Rettungswege
- Erste Hilfe
- Höchstbesucherzahl
- Technische Einrichtungen
- Musikdarbietungen
- Immissionsschutz
- Lärmschutzbeauftragter
- Parkplätze
- Plakatierungen
- Haftpflichtversicherung
- Mehrweggeschirr
- Jugendschutzgesetz

Im Zweifelsfall ist es ratsam, eine Veranstaltung auf jeden Fall anzuzeigen oder die Sachlage in einem persönlichen Gespräch abzuklären.

Große Neuerungen bei den Münchner Ferien- und Familienpässen

Beide Pässe werden künftig ausschließlich digital über das Ferienpass Buchungsportal erhältlich sein.
Diese Umstellung ist für die Landeshauptstadt München ein wichtiger Schritt, um die Produkte zukunftssicher und anpassungsfähig zu machen, CO2-Emissionen zu reduzieren und den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine bequemere und flexiblere Nutzung zu ermöglichen.
In der Praxis bedeutet das, dass der Münchner Ferienpass 2026/2027 (gültig ab den Herbstferien 2026) und der Münchner Familienpass 2027 (gültig ab 01.01.2027) nicht mehr analog über die bisherigen Verkaufsstellen also die Gemeinde Hebertshausen erhältlich sein werden. Familien mit geringem Einkommen, stehen dennoch weiterhin die gewohnten Ausgabestellen für gratis Pässe zur Verfügung.
Für Kinder und Jugendliche ohne eigenes Smartphone gibt es die Möglichkeit, einen entsprechenden Ausdruck zu erstellen, der bei Kooperationspartner*innen vorgezeigt werden kann, um den Pass zu nutzen.
Auf der Internetseite www.muenchen.de/ferienpass finden Sie alle weiteren Informationen.





Neue Sitzbank am Gemeindefriedhof Hebertshausen

Eine neue Sitzbank nahe den Urnengräbern lädt am Gemeindefriedhof Hebertshausen Friedhofsbesucher künftig zum Ausruhen und Innehalten ein.
Gestiftet wurde die Holzbank von der Familie Dickertmann in liebevoller Erinnerung an ihren Mann, Vater und Großvater Peter Dickertmann, der im Mai 2025 verstorben ist und in einem nahegelegenen Grab seine letzte Ruhe gefunden hat.
Im September wurde die neue Sitzgelegenheit symbolisch an die Gemeinde übergeben. An dem idyllischen, schattigen Platz ist damit ein Ort der Ruhe und Besinnung entstanden, der allen Friedhofsbesuchern offensteht und zum Verweilen und Erinnern einlädt.
Die Gemeinde bedankt sich herzlich bei der Familie Dickertmann für diese schöne Geste des Gedenkens.



v.l. Ursula Dickertmann und Sonja Pestl-Dickertmann (beide sitzend) sowie stehend (v.l.) Hans-Jürgen Schreier, Katrin Dickertmann, Paul und Roman Pestl

Neue Holzbank am alten Friedhof lädt zum Verweilen und Erinnern ein

Auch auf dem alten Friedhof der Gemeinde gibt es nun einen Platz zum Innehalten: Eine neue Holzbank ersetzt die bisherige, defekte Sitzbank und lädt Besucherinnen und Besucher dazu ein, einen Moment der Ruhe zu genießen.
Gestiftet wurde die Bank von Harald Anner im Gedenken an seine Schwiegermutter Olga Schönwetter, die im Frühjahr verstorben ist und ganz in der Nähe der Bank ihre letzte Ruhe gefunden hat.
Nun wurde die Bank symbolisch an die Gemeinde übergeben. An einem sonnigen Plätzchen des Friedhofs ist damit ein Ort entstanden, der zum Verweilen, Nachdenken und Erinnern einlädt.
Die Gemeinde bedankt sich herzlich bei Harald Anner für diese schöne und wertvolle Geste des Gedenkens.



v.l. Harald Anner und Hans-Jürgen Schreier


Hebertshauser
Christkindlmarkt
05.12.2026
von 15:00 – 20:00 Uhr
Wir laden alle herzlich ein,
den Markt zu besuchen!
Programm
15:00 Uhr Begrüßung und Eröffnung durch Bürgermeister Jürgen Schreier und Pfarrbeauftragte Mandy Adam
15:15 Uhr Christkindlmarkt-Anschießen mit den Böllerschützen Ampermoching
15:30 Uhr Kindergarten St. Georg Gesangsdarbietung
16:00 Uhr Blaskapelle Schönbrunn
ca. 18:45 Uhr der Nikolaus kommt
20:00 Uhr Ende
Vor der Schule Hebershausen
KI
Dieser Flyer wurde mit Hilfe von KI erstellt.

Informationen aus dem Landratsamt

Rechtzeitig an die Rente denken



Bis zur Rente dauert es ja noch ewig." Diesen Satz haben viele schon einmal gedacht. Schließlich gibt es im Berufsalltag genug andere Dinge, um die man sich kümmern muss. Die Rente scheint noch weit weg.
Doch irgendwann rückt sie näher. Aus „irgendwann" werden zehn Jahre, dann fünf – und plötzlich stellt sich die Frage: Ist eigentlich alles für meine Rente geregelt?
Genau deshalb lohnt es sich, nicht erst kurz vor dem geplanten Rentenbeginn einen Blick auf die eigenen Unterlagen zu werfen.

Einmal genauer hinschauen
Ein guter erster Schritt ist der Versicherungsverlauf. Er zeigt, welche Zeiten und Angaben bei der Rentenversicherung gespeichert sind. Sind alle Beschäftigungszeiten erfasst? Wurden Kindererziehungszeiten, Pflegezeiten oder andere rentenrechtliche Zeiten berücksichtigt?
Nicht immer ist das Rentenkonto automatisch vollständig. Fehlen Angaben oder sind Zeiten nicht richtig erfasst, sollten diese möglichst frühzeitig geklärt und gegebenenfalls ergänzt werden.
Das hat einen einfachen Vorteil: Je früher mögliche Lücken entdeckt werden, desto mehr Zeit bleibt, die passenden Unterlagen zu finden und offene Fragen zu klären.
Und dafür muss man nicht kurz vor dem Ruhestand stehen. Auch wer noch einige Jahre arbeitet, kann bereits prüfen, ob das eigene Rentenkonto vollständig ist. So lässt sich die spätere Rente besser planen – und der Übergang in den Ruhestand wird ein Stück übersichtlicher.

Wenn Fragen auftauchen
Wer beim Blick in den Versicherungsverlauf Fragezeichen entdeckt, muss sich nicht selbst durch komplizierte Informationen arbeiten. Die Deutsche Rentenversicherung bietet kostenlose Beratung an.
Unter 0800 1000 48015 können Sie direkt mit den Experten Kontakt aufnehmen. Alternativ besteht über die Homepage der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd die Möglichkeit, einen kostenlosen Rückruf zu vereinbaren oder eine Videoberatung zu buchen.
Auch online gibt es zahlreiche Möglichkeiten: Auf der bundesweiten Homepage der Deutschen Rentenversicherung stehen unter www.deutsche-rentenversicherung.de/ verschiedene Online-Dienste zur Verfügung. Dort können unter anderem Unterlagen angefordert, Anträge gestellt und Antworten auf viele Fragen rund um die Rente gefunden werden.
Seit Kurzem gibt es außerdem den Rentenchat „Renate", der derzeit in einer Beta-Version getestet wird.



Ein Wegweisen durch den Hilfedschungel

Dabei sein – doch wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Einschränkung braucht ein Kind dafür Unterstützung. Für die Familien stellen sich viele Fragen: Welche Hilfen gibt es? Wer ist dafür zuständig? Und wie kann man sie beantragen? Genau hier setzt die Arbeit von Frau Hartl an. Als Verfahrenslotsin im Jugendamt des Landratsamts hilft sie Familien, sich im oft unübersichtlichen System der Unterstützungsmöglichkeiten zurechtzufinden.

„Oft fehlt den Familien nicht die Kraft, sondern der Überblick: Wenn sie wissen, wo sie Hilfe finden und wie sie den ersten Schritt gehen können, lässt sich vieles bewältigen",
erklärt Frau Hartl.

Die Möglichkeiten sind vielfältig: Im Vorschulalter können Frühförderung und Integrationsplätze helfen, Kinder bestmöglich zu begleiten. Für die schulische Teilhabe gibt es beispielsweise Unterstützung bei Legasthenie oder Dyskalkulie. Auch im Alltag und in der Freizeit kann Hilfe viel bewirken – etwa durch eine Assistenz, die Kindern und Jugendlichen die Teilnahme an Aktivitäten ermöglicht, die ihnen Freude machen und sie fördern.
Doch welche Unterstützung passt zur individuellen Situation? Und an wen müssen sich Familien wenden? Die Verfahrenslotsin berät unabhängig und kostenlos. Sie informiert über passende Angebote, erklärt Bescheide und Schreiben verständlich, vermittelt Kontakte zu zuständigen Kostenträgern und Anbietern Und unterstützt bei Bedarf bei der Kommunikation mit Behörden oder Einrichtungen.



© Landratsamt Dachau, Sina Török

Ihr Ziel ist es, Familien Orientierung und das nötige Handwerkszeug zu geben, damit sie die nächsten Schritte möglichst selbstständig gehen können.
Das Angebot richtet sich an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 26 Jahre mit einer bestehenden oder drohenden Behinderung sowie an deren Eltern und Betreuungspersonen. Ab 15 Jahren können sich junge Menschen auch allein beraten lassen und auf Wunsch eine Vertrauensperson mitbringen.
Seit ihrem Start im Sommer konnte Frau Hartl bereits vielen Familien weiterhelfen. Besonders in Erinnerung bleibt ihr die große Dankbarkeit, die ihr entgegengebracht wird. Sie zeigt, wie wertvoll es ist, mit den richtigen Informationen und einer verlässlichen Ansprechpartnerin neue Wege zu finden.

Kontakt: Verfahrenslotsin Frau Hartl
Telefon: (08131) 74-1722
E-Mail: verfahrenslotse@lra-dah.bayern.de

Neues von den Seniorenbeauftragten

Einladung zu den Seniorenadventsfeiern

Hiermit laden wir im Namen der **Gemeinde**, dem **Pfarrverband Röhrmoos-Hebertshausen** und der **Gnadenkirche** alle Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahren im Gemeindegebiet zu unseren jährlichen Adventsfeiern sehr herzlich ein.

Diese finden wie folgt statt:

Hebertshausen
Montag, den 14.12.2026 um 14.00 Uhr
im Pfarrheim Hebertshausen
Ansprechpartnerinnen: Christine Ruschke
und Roswitha Dubitzky
Tel: 0155-63292879 oder 0152-54925879

Ampermoching
Sonntag, den 29.11.2026 um 14.00 Uhr
im Pfarrheim Ampermoching
Ansprechpartnerin: Gabriele Trinkgeld
Tel: 08139 6611


Foto: pixabay

Verbringen Sie ein paar gemütliche Stunden bei vorweihnachtlicher Atmosphäre mit uns.

Wie immer dürfen Sie frei wählen welche der beiden Veranstaltungen Sie besuchen möchten. Bitte melden Sie sich bei den jeweiligen Ansprechpartnerinnen an.

Wir freuen uns auf Sie.

PS: *Zu leidenschaftlichen Bäckern sagen wir nicht Nein und freuen uns über Kuchen, Torten oder Plätzchen, um eine große Auswahl anbieten zu können. Hierfür melden Sie sich gerne bei den genannten Ansprechpartnerinnen.*

Naturschutz in der Gemeinde

Giftige Gartenpflanzen, die besser ersetzt werden sollten, und empfohlene Gartenblühpflanzen

Der **Kirschlorbeer** (Abb. 1) ist ein beliebter Strauch, der schnell wächst und gut als Sichtschutz fungiert, ist zunehmend beliebt und wird sehr viel verkauft. Aber er ist ein echt sehr unguter Neophyt, der schnell verwildern kann und unserer Tierwelt gar nichts zu bieten hat. Die ganze Pflanze und die Früchte sind sehr giftig. Er bietet Vögeln und Insekten keinerlei Nahrung. So wäre es sinnvoll, diese Sträucher durch heimische zu ersetzen: Für den Sichtschutz könnte man Hainbuchen pflanzen, die im Wintert die braunen Blätter nicht verliert, denn sie fallen meist erst im Frühjahr ab. Wildrosen (Hagebutte) oder Haselnuss wären auch eine ökologisch wertvolle Alternative.


Abb. 1: Kirschlorbeer

Igel
Igel sind rar geworden als Folge des Insektensterbens. Dieses Jahr gab es wegen dem wenigen Niederschlag zudem auch wenig Schnecken. Und so sind viele junge Igel zu mager, um Überwintern zu können. Noch sind sie nicht im Winterschlaf, deshalb würde ihnen Fütterungen sehr helfen: Katzenfutter (Nassfutter) oder hartgekochte Eier sind ideal für Igel. Vielleicht stellen Sie einen flachen Teller mit Futter für Igel raus, das könnte einigen Igeln helfen, über den Winter zu kommen.

Und ganz schön wäre es, wenn jemand eine Stelle im Garten für Igel einrichtet. Dazu könnte man mit einfachen Mitteln ein Igelhotel einrichtet. Es muss abgedeckt und wasserdicht sein, und nur an einer stelle offen. Mit Laub darin nehmen Igel das gerne an. Man kann so etwas fertig kaufen (Preis zwischen 25 und 40 Euro), oder im Internet gibt es Bauanleitungen, z. B. unter www.globus-baumarkt.de oder auf den Internetseiten von NABU oder BUND.

Zu guter Letzt: Gerne können Sie Sich an mich wenden. Und an alle Gemeindebürger: Haben Sie Ideen, was wir als neue Projekte für den Naturschutz angehen könnten? Dann wenden Sie Sich gerne an mich unter martinbaars@gmx.de.

Umweltbeauftragter Dr. Martin Baars

Text und Bild: M. Baars

Informationen von den Kinderbetreuungen

St. Martinfest im Kindergarten St. Peter







Eines der schönsten Feste im Jahreslauf feiern wir im November – das St. Martinsfest mit unserem Laternenumzug durchs Dorf.
Wir sind mit unseren Kindern inmitten der Vorbereitungen. Die Legende „Martin und der Bettler", in der St. Martin seinen Mantel mit dem frierenden Bettler teilt, wird von unseren Vorschulkindern in einem Rollenspiel mit musikalischer Untermalung geprobt und in der Andacht allen Familien vorgetragen. Auch für die Fürbitten haben sich mutige Kinder, die diese in der Kirche vortragen, gefunden. Natürlich sind auch die traditionellen St. Martins- u. Laternenlieder fester Bestandteil der Vorbereitungen, die unsere Kindergartenkinder zum anschließenden Laternenumzug kräftig – so hoffen wir – singen.
Besondere Freude hatten unsere Kinder ihre eigene Laterne zu basteln. Sie zieren bis zum Fest unsere Gruppenräume. Wie schön sind sie erst, wenn sie alle zum Laternenumzug leuchten. Dann strahlen nicht nur diese, sondern auch viele Kindergesichter.
Auch unser Elternbeirat ist fleißig am planen. Er organisiert den abschließenden Umtrunk am Martinsfeuer. Dieser findet wie all die Jahre zuvor auch diesmal am Friedhofsparkplatz statt.
Bereits im Vorfeld danken wollen wir nicht nur unserem fleißigen Elternbeirat, sondern auch der Freiwilligen Feuerwehr Ampermoching, die während des Umzugs und am Martinsfeuer für unsere Sicherheit sorgen.

Text u. Bilder: Gabi Giosele

Neues aus der Kinderkrippe St. Peter in Ampermoching

Das Krippenjahr 2026/27 ist in vollem Gange. Wir konnten einige neue Familien bei uns begrüßen und die Eingewöhnungen liefen gut an. Nach dem Info – Elternabend fand für das Team ein Klausurtag statt. Wir begannen mit einem fröhlichem Worm Up, in dem wir unseren eigenen Superkräften auf der Spur waren und sie auch gefunden haben! Danach setzten wir uns mit den Ergebnissen der Elternumfrage vom Sommer auseinander.
Erstmal möchten wir ein herzliches Dankeschön aussprechen für die vielen positiven und wertschätzenden Rückmeldungen!
Negativ beurteilt wurden: zu viele Schließtage, die Öffnungszeiten nur bis 16 Uhr bzw. freitags nur bis 15 Uhr.
Da die Nachfrage nach längeren Öffnungszeiten zu gering ist, wird es zu diesem Thema vorerst keine Änderungen geben.
Danach bearbeiteten wir ein weiteres Themenfeld „Speiseplan / Essen".
Wir bekommen das Mittagessen vom Caterer der MAN und können aus zwei Hauptgerichten auswählen, möglichst abwechslungsreich! Sehr selten gibt es ein süßes Hauptgericht. Frühstück und Brotzeit stellen wir selbst zusammen mit viel frischem Obst und Gemüse! Zum Trinken gibt's immer Tee und Wasser.
Aber „Essen" ist noch so viel mehr!
Bei unseren Mahlzeiten achten wir auf eine wertschätzende Esskultur. In angenehmer Atmosphäre finden Tischgespräche statt. Die Kinder lernen Selbstkompetenz, in dem sie sich selbst das Essen aus Schüsseln nehmen können: Was mag ich? Was mag ich heute nicht? Wie viel möchte ich? Auch selbständig mit dem Messer zu schneiden bringt neue Erfahrungen mit sich.
Während der Freispielzeit sind die Kinder oft in der Kinderküche und bereiten Essen zu. Sie schütten mit Bohnen und bereiten Knete aus Mehl, Salz und Wasser zu. Kastanien werden mit Zangen und Löffeln aufgenommen u. v. m.
Nach einer kurzen Pause bearbeiteten wir unsere „Eingewöhnungsmappe". Daraus soll eine ausführliche „Krippenstarthilfe" mit mehr Informationen zum Krippenleben entstehen.
Mit unserer Kollegin (Kräuterpädagogin BNE) ging`s am Nachmittag in den Garten. Mit gesammelten bekannten und unbekannten Pflanzen trafen wir uns zur Bestimmung wieder drinnen.
Erstaunlich ist der Artenreichtum in unserem, an vielen Ecken naturbelassenen, Garten.



Mit den essbaren Wildpflanzen wurde eine Quiche zubereitet. Während der Backzeit besuchten wir den Kräuterwichtel auf seinem Berg.
Dieser erzählte uns einiges über den Spitzwegerich.
Der Duft der frischgebackenen Wilden Quiche führte uns wieder zurück, und wir beendeten den Tag mit einem gemeinsamen Essen.
So wünschen wir nun allen jetzigen, zukünftigen und ehemaligen Krippenkindern mit ihren Familien eine gemütliche Lichterzeit!
Euer Team der Kinderkrippe in Ampermoching

Text und Foto: Elisabeth Hajdu

Der Herbst hält Einzug im Waldkindergarten

Bunte Blätter, kühle Morgen, raschelndes Laub und die ersten herbstlichen Schätze am Wegesrand – im Waldkindergarten ist der Herbst angekommen. Für unsere Kinder ist diese Jahreszeit eine besondere Zeit des Entdeckens und Staunens. Jeden Tag gibt es im Wald Neues zu beobachten: Blätter verändern ihre Farben, Früchte und Zapfen liegen am Boden und die Natur bereitet sich langsam auf den Winter vor.

Mit großer Neugier erkunden die Kinder ihre Umgebung, sammeln Naturmaterialien, bauen, spielen und lassen ihrer Fantasie freien Lauf. Der Wald bietet dabei unzählige Möglichkeiten, den Wandel der Jahreszeit unmittelbar zu erleben und mit allen Sinnen zu erfahren.

Auch in den Gruppen ist inzwischen der Alltag eingekehrt. Die Kinder haben sich gefunden, neue Freundschaften entstehen und die gemeinsamen Abläufe werden zunehmend vertraut. Besonders unsere Waldminis haben sich in ihrem neuen Bauwagen gut eingelebt. Der neue Raum ist inzwischen ein vertrauter Anlaufpunkt für die Kleinsten und wird mit Leben, Spielen und vielen kleinen Geschichten gefüllt.



Nun freuen wir uns auf die nächste besondere Zeit im Waldkindergarten: Das Martinsfest steht vor der Tür. Mit selbst gestalteten Laternen, gemeinsamen Liedern und dem Gedanken des Teilens und der Nächstenliebe bereiten sich die Kinder auf dieses schöne Fest vor. Wenn am Abend die ersten Laternen im Wald leuchten, wird es wieder ganz besonders stimmungsvoll.

So gehen wir mit vielen kleinen Entdeckungen, leuchtenden Kinderaugen und Vorfreude auf die kommenden Wochen durch den Herbst – mitten in der Natur und mitten im Wald.

Wir freuen uns auf Euren Besuch auf dem Christkindlmarkt Hebertshausen am 5. Dezember ab 15:00 Uhr! *Text und Bilder: Waldkindergarten*









Angebot: Brennholz zum Verkauf

Im Klärwerk ist noch Hart- und Weichholz vorhanden. Für 25 €/Ster wird dies nun zum Verkauf angeboten. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Herrn Schröter unter Telefon 08139/6837.



Foto: Gemeinde Hebertshausen

Abzugsmengen zur Befüllung von Schwimmbädern bzw. Schwimmbecken bei der Abwasserabrechnung

Schwimmbäder und Pools im Freien müssen vor der Winterzeit abgepumpt werden. Das Schimmbadwasser ist verschmutzt, insbesondere gechlort. Dieses Wasser ist entsprechend im Kanal zu entsorgen. Es handelt sich nach der Entwässerungssatzung um Schmutzwasser und unterliegt daher dem Benutzungszwang, wonach von angeschlossenen Grundstücken alles Abwasser in die öffentliche Entwässerungseinrichtung einzuleiten ist. Schmutzwassermengen, die einzuleiten sind, können jedoch nicht als Abzugsmengen in Ansatz gebracht werden. Ebenso ist die Befüllung von Schwimmbädern bzw. Schwimmbecken über den Gartenwasserzähler nicht erlaubt.

Informationen von der Grund- und Mittelschule

Gruselalarm an unserer Grund- und Mittelschule – die Monster sind los!

Hexen, Vampire, Skelette und andere schaurige Gestalten übernahmen das Schulhaus!
Wer an diesem Tag unsere Grund- und Mittelschule in Hebertshausen betrat, musste sich erst einmal vergewissern, ob er wirklich in der richtigen Schule gelandet war. Denn statt braver Schülerinnen und Schüler huschten plötzlich Hexen durch die Gänge, Vampire zeigten ihre spitzen Zähne und Skelette klapperten fröhlich um die Wette.

Halloween hatte unsere Schule fest im Griff!

Schon am Morgen war klar: Heute würde es alles andere als gewöhnlich werden! Wo sonst Matheaufgaben gelöst und Vokabeln gelernt werden, herrschte nun schaurig-schöne Partystimmung. Selbst die mutigsten Lehrkräfte mussten zweimal hinschauen, um ihre eigenen Schülerinnen und Schüler unter all den gruseligen Verkleidungen wiederzuerkennen.
Und auch die Frage „Hast du deine Hausaufgaben gemacht?“ bekam plötzlich eine ganz neue Bedeutung. Schließlich konnte man sich jetzt wunderbar herausreden: „Die hat ein Zombie gefressen!“
Bei unserer Halloweenparty wurde gelacht, gefeiert und natürlich ordentlich gegruselt. Überall begegnete man fantasievollen Kostümen, schaurigen Gesichtern und bestens gelaunten kleinen und großen Monstern. Dabei zeigte sich schnell: Unsere Schülerinnen und Schüler können nicht nur fleißig lernen, sondern auch richtig gut feiern!
Besonders schön war, dass die Grund- und Mittelschule gemeinsam in die gruselige Halloweenwelt eintauchte. Die tollen Kostüme, die gruseligen Snacks, jede Menge Mitmachstationen, unsere Gespensterdisco und die ausgelassene Stimmung sorgten für jede Menge Spaß.

Am Ende waren sich alle einig: **So ein bisschen Spuk im Schulalltag kann wirklich nicht schaden!**

Und als die letzten Geister schließlich das Schulhaus in die wohlverdienten Ferien verließen, kehrte langsam wieder Ruhe ein. Zumindest bis zur nächsten Halloweenparty …



Unser Fazit: Gespenstisch gut, monsterstark und einfach zum Schreien schön!

Ein riesiges Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben, diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen!

Happy Halloween – und Vorsicht: Die Monster kommen nächstes Jahr wieder!

Text und Bilder: A. Heupel

Theaterbesuch der 4. Klassen

Am Freitag, den 02.10.26, freuten sich die 4. Klassen der Grundschule Hebertshausen auf den anstehenden Theaterbesuch im Dachauer Ludwig-Thoma-Haus. Auf dem Programm stand das Stück „Ich will das, was du nicht willst“.
Eine sechsköpfige Familie bezog dabei ein neues Haus. Dabei nahm die anstehende Raumverteilung eine interessante Entwicklung, bei der die 9- und 10-jährigen Schüler aktiv mitbestimmen und ihre Entscheidung auch begründen konnten.
So wurden die Kinder schnell von der interessanten Handlung mitgerissen und wandten erlernte demokratische Prinzipien auf ein lebensnahes Beispiel an.
Der gemeinsame Theaterbesuch begeisterte die Viertklässler und war ein kleines Highlight im stressigen Schulalltag.

WALLNERS BIOPUTEN
BESTE QUALITÄT.
IN BESTER VERANTWORTUNG.
Vom Acker zur Putenwiese bis zum Hofverkauf.
Schauts vorbei!
www.wallners-bioputen.de

Halloweenvorbereitung und Party in der Offenen Ganztagesschule

Dieses Jahr bereiteten die Kinder die Dekoration für die Halloweenparty komplett selbständig vor. Es entstanden Grabsteine, riesige Spinnen, leuchtende Geister und fantasievolle Kürbislaternen.

Die leckere Halloweenpizza schmeckte hervorragend genauso wie die Fledermäuse aus Oreokeksen. Aber sehen Sie selbst….

















Text und Bilder: OGS

Alle aktuellen Informationen über die Gemeinde Hebertshausen finden Sie auch unter:

www.hebertshausen.de

Neues von Ihrer Nachbarschaftshilfe

Zehn Jahre Nachbarschaftshilfe – ein Fest mit Groß und Klein





Seit zehn Jahren heißt es in unserer Gemeinde „Nachbarn helfen Nachbarn". Dieses Jubiläum haben wir am Samstag, 24. Oktober, gebührend gefeiert, zusammen mit unseren Mitgliedern, Helferinnen und Helfern und ihren Familien.
Den Anfang machte ein Kindertheater in der Sportgaststätte Preto e Branco in Ampermoching. Gespannt verfolgten rund 100 kleine und große Gäste, wie die Schaubühne Augsburg Janoschs Geschichte „Komm, wir finden einen Schatz!" zum Leben erweckte. Und auch die Kinder gingen nicht ohne Schatz nach Hause: Jedes Kind bekam eine kleine Süßigkeitentüte.
Im Pfarrheim Ampermoching erwartete unsere Gäste am Nachmittag ein Sektempfang mit leckeren Häppchen und Getränken. Bei angeregten Gesprächen kamen viele Menschen zusammen, die die Nachbarschaftshilfe über die Jahre begleitet haben. Auch unser Erster Bürgermeister Hans-Jürgen Schreier folgte unserer Einladung. Mit sehr netten Worten würdigte er die Arbeit der Nachbarschaftshilfe und überreichte uns eine Spende, für die wir uns herzlich bedanken.



Zum Abschluss des Tages zogen wir gemeinsam in die Pfarrkirche in Ampermoching. Ein wunderbares Konzert des Frauenchors A Capella Company Dachau bildete hier den musikalischen Höhepunkt. Unter den Sängerinnen war auch Martina Wald, unsere frühere Vorstandsvorsitzende, die mit viel Herz durch das Konzert moderierte.
Rundum war es ein schöner, emotionaler und gelungener Tag. Allen, die mit uns gefeiert und zum Gelingen beigetragen haben, sagen wir von Herzen Danke. Auf viele weitere Jahre Nachbarschaftshilfe in unserer Gemeinde freuen wir uns schon jetzt!

Der Vorstand der Nachbarschaftshilfe in der Gemeinde Hebertshausen e.V.

Nikolausaktion der Nachbarschaftshilfe Hebertshausen e.V.

Auch in diesem Jahr wollen wir den Familien in unserer Gemeinde wieder die Möglichkeit bieten, ihre Kinder mit einem Besuch vom Nikolaus zu überraschen.
Wir können am 05.12. und 06.12. **jeweils 60 Kinder** annehmen.

Wann? Am 05.12. und 06.12. jeweils im Zeitraum von ca. 16:45 Uhr bis ca. 19:30 Uhr

Wie? Die Anmeldung muss bis spätestens 26.11.2026 erfolgen. Dies funktioniert entweder über unsere untenstehenden QR-Codes für den jeweils gewünschten Tag,
per E-Mail an kontakt@nachbarschaftshilfe-hebertshausen.de oder
telefonisch unter 08131-29 286 286.

Bitte geben Sie in jedem Fall an:
- Ihren Vor- und Nachnamen,
- Adresse sowie eine Telefonnummer, unter der Sie am besten zu erreichen sind,
- Wunschuhrzeit (im oben genannten Zeitraum)
- Anzahl der Kinder

Wichtige Information:
Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt! Sie erhalten bis spätestens 03.12.2026 von der Kontaktstelle der Nachbarschaftshilfe die Information, ob und wann der Nikolaus bei Ihnen sein wird. Unser Nikolaus wird teilweise von einem lieben Krampus begleitet.

Bitte hinterlegen Sie die verpackten Geschenke sowie ein Kuvert mit der Spende vor der Haustür. Für jede Familie mit einem Kind kostet der Nikolausbesuch 15 EUR. Für jedes weitere Kind aus der Familie kommen weitere 5 EUR hinzu. Sind diese Kosten für Sie nicht zu tragen, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an uns.

05.12 06.12.

Text und Bilder: R. Huster


Hebertshauser
Vierklang
WEIHNACHTS
Konzert
SAMSTAG
19.12.
2026
17 UHR
Einlass 16.30 Uhr
PFARRKIRCHE "ZUM ALLERHEILIGSTEN WELTERLÖSER"
HEBERTSHAUSEN
FREIER EINTRITT
Wenn es Ihnen gefallen hat, freuen wir uns
über eine Spende für einen guten Zweck.
Herausgeber: Hebertshauser Vierklang - Vertreten durch: Judith Ruhsam, Ludwig-Thoma-Ring 28, 85241 Hebertshausen

Neues aus den kommunalen Unternehmen

Hans Roth wird Vorstand der KoWoBau – Gesundheitshaus steht kurz vor der Fertigstellung

Mit Hans Roth hat die Kommunale Wohnungsbaugesellschaft Hebertshausen (KoWoBau) einen neuen kaufmännischen Vorstand gewonnen. Der erfahrene Bankmanager aus Ampermoching möchte die wirtschaftliche Entwicklung des Kommunalunternehmens voranbringen. Gleichzeitig nimmt das derzeit größte Bauprojekt der KoWoBau, das neue Gesundheitshaus an der Krautgartenstraße, immer mehr Gestalt an. Noch freie Wohnungen warten dort auf ihre künftigen Mieter.

Vom Banklehrling bis zum Vorstand – Hans Roth blickt auf eine beeindruckende berufliche Laufbahn zurück. Insgesamt 36 Jahre war der heute 62-Jährige bei der Volksbank Raiffeisenbank Dachau tätig. Über weitere berufliche Stationen in München führte ihn sein Weg schließlich zur Raiffeisenbank München-Nord in Unterschleißheim, wo er fünf Jahre lang als Vorstand Verantwortung trug.
Eigentlich hatte sich der Ampermochinger bereits vor zwei Jahren in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Doch auf Anfrage von Bürgermeister Hans-Jürgen Schreier erklärte er sich bereit, seine langjährige Erfahrung noch einmal in den Dienst der Gemeinde zu stellen. Ganz bewusst in Teilzeit, denn neben der neuen Aufgabe sollen auch der Sport und vor allem seine beiden Enkelkinder nicht zu kurz kommen.
Als neuer kaufmännischer Vorstand tritt Hans Roth die Nachfolge von Alexandra Niedenhoff an, die Ende August aus dem Kommunalunternehmen ausgeschieden ist.

Wirtschaftlich solide aufgestellt in die Zukunft

Für Hans Roth steht zunächst eine umfassende Bestandsaufnahme im Vordergrund. Sein Ziel ist es, die KoWoBau wirtschaftlich solide aufzustellen und damit die Grundlage für weitere kommunale Bauvorhaben zu schaffen.
Dass der Bedarf an bezahlbarem Wohnraum in Hebertshausen vorhanden ist, steht für ihn außer Frage. Allerdings stellen die deutlich gestiegenen Baukosten und Finanzierungskosten auch kommunale Wohnungsbaugesellschaften vor große Herausforderungen. Künftige Projekte müssen deshalb sorgfältig geplant und wirtschaftlich tragfähig sein.
Eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung und den kommunalen Gremien ist Hans Roth dabei besonders wichtig. Gemeinsam sollen tragfähige Lösungen entwickelt werden, um auch künftig dringend benötigten Wohnraum schaffen zu können.

Gesundheitshaus auf der Zielgeraden

Ein besonderes Augenmerk liegt derzeit auf der Fertigstellung des neuen Gesundheitshauses an der Krautgartenstraße. Das Gebäude, das künftig medizinische und gesundheitsnahe Dienstleistungen sowie Wohnraum unter einem Dach vereinen wird, soll bis Ende des Jahres fertiggestellt werden.
Die ersten Mieter freuen sich bereits auf ihren Einzug zum Jahreswechsel. Die Bezugsfertigkeit der Wohnungen ist gestaffelt zum **1. Januar 2027** beziehungsweise 1. Februar 2027 vorgesehen.

Noch sind Wohnungen im neuen Gesundheitshaus zu vermieten!

Wer auf der Suche nach einem neuen Zuhause in zentraler Lage von Hebertshausen ist, hat damit die Gelegenheit, eine barrierefreie, klimatisierte Wohnung in einem modernen Neubau zu beziehen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich wegen der noch verfügbaren Wohnungen (ca. 29 – 77 m² Wfl.) und der jeweiligen Mietkonditionen (€ 21,00 je m² + € 50,00 je Stellplatz) direkt an die KoWoBau wenden.
Mit der Fertigstellung des Gesundheitshauses erreicht die KoWoBau einen wichtigen Meilenstein. Neben der Erweiterung des medizinischen und gesundheitsnahen Angebots in der Gemeinde entsteht zusätzlicher Wohnraum – eine Kombination, die Hebertshausen langfristig zugutekommt.



Hans Roth, Hans-Jürgen Schreier *Foto: Gemeinde Hebertshausen*

Mit Erfahrung und Augenmaß

Für Hans Roth ist das Gesundheitshaus zugleich eine der ersten großen Aufgaben in seiner neuen Funktion. Zunächst gilt es, die noch verfügbaren Flächen erfolgreich zu vermieten und das Projekt wirtschaftlich auf einen guten Weg zu bringen.
Erst danach sollen weitere Bauvorhaben konkret ins Auge gefasst werden. Dabei setzt der neue Vorstand auf kaufmännische Vernunft, innovative Lösungsansätze und eine realistische Einschätzung der finanziellen Möglichkeiten.
Mit seiner langjährigen Erfahrung im Bankwesen bringt Hans Roth dafür beste Voraussetzungen mit. Die Gemeinde Hebertshausen und die KoWoBau freuen sich auf die Zusammenarbeit und wünschen ihm für seine neue Aufgabe viel Erfolg.

Die Ampertaler Krippenfreunde stellen sich vor

Brauchtum aus Hebertshausen:

Was 2014 mit einem kleinen Stand auf dem Hebertshauser Christkindlmarkt und als loser Zusammenschluss begann, ist heute eine feste Größe im lokalen Kulturleben: Die Ampertaler Krippenfreunde, gegründet von den beiden Hebertshausern David Seifert und Thomas Babinsky, haben sich den Erhalt und die Verbreitung des Brauchtums des Krippenbaus sowie die Pflege der Tradition des Krippenwesens im Landkreis Dachau verschrieben. Dabei hat die Interessensgemeinschaft in den letzten Jahren viele Anhänger gefunden und sich stetig weiterentwickelt: Seit 2025 sind die Krippenfreunde nun offiziell ein eingetragener, gemeinnütziger Verein.



Ausgebildete Krippenbaumeister: David Seifert (links) und Thomas Babinsky (rechts)

Meisterliches Handwerk für Groß und Klein

Das Herzstück des Vereins ist die eigene Krippenbauschule. Und hier wird Qualität großgeschrieben: Die Vereinsgründer haben eine fundierte, vierjährige Ausbildung zu Krippenbaumeistern erfolgreich absolviert. Dieses Fachwissen geben sie jedes Jahr von Oktober bis November in den Krippenbaukursen weiter. Unter professioneller Anleitung entstehen wunderschöne alpenländische oder orientalische Krippen. Das Tolle daran: Mitmachen kann absolut jeder – man muss kein Vereinsmitglied sein und handwerkliche Fähigkeiten sind keine Voraussetzung! So sind in den letzten 12 Kursen fast 300 Unikate entstanden.

Ein absolutes Highlight im Programm der Krippenbauschule ist der beliebte Kinderkrippenbaukurs. Hier wird die Begeisterung für das alte Handwerk direkt an die nächste Generation weitergegeben. Das Besondere daran: An nur zwei Tagen bauen die Kids ihre ganz eigene Kastenkrippe – und zwar komplett eigenständig, ganz ohne die Unterstützung von Eltern oder Großeltern. Stolz und voller Kreativität sägen, leimen und gestalten die Nachwuchs-Krippenbauer ihr eigenes Kunstwerk, das pünktlich zu Weihnachten die heimischen Wohnzimmer zum Leuchten bringt. Neben der Werkstattarbeit wird das Vereinsleben durch Treffen, Ausflüge und Exkursionen zu historischen Krippen lebendig gehalten.

Krippenpfad und große Ausstellung im November

Seit 2020 organisieren die Krippenfreunde den beliebten Dachauer Krippenpfad. Bei diesem stimmungsvollen Rundweg durch die Dachauer Altstadt verwandeln sich die Schaufenster der lokalen Geschäfte in eine einzigartige Freiluft-Galerie: Rund 50 liebevoll gestaltete, selbst gebaute Krippen und historische Leihgaben können dort in der Advents- und Weihnachtszeit von Passanten bewundert werden.

Um den enormen Aufwand zu stemmen, findet der Pfad seit 2024 im zweijährigen Turnus statt – und zwar im jährlichen Wechsel mit



Unter fachkundiger Anleitung kann jeder Krippen bauen – auch ohne handwerkliche Begabung



Stolze Nachwuchskrippenbauer mit ihren Werken – die Teilnehmer des Kinderkurses 2026

der großen Krippenausstellung im Ludwig-Thoma-Haus in Dachau. Wer die meisterhaften Unikate der Teilnehmer der Krippenbaukurse aus nächster Nähe bestaunen möchte, hat heuer am Marktsonntag, den 22. November, von 11 bis 18 Uhr im Thoma-Haus die perfekte Gelegenheit dazu.



Schönes Miteinander: Gemeinsame Ausflüge gehören zum Vereinsprogramm

Zurück zu den Wurzeln & Ausblick in die Zukunft

In diesem Jahr heißt es für den Verein „zurück zu den Wurzeln". Ein ganz herzlicher Dank gilt der Gemeinde Hebertshausen sowie der Grund- und Mittelschule Hebertshausen: Dank ihrer Unterstützung

dürfen die Krippenfreunde in diesem Herbst wieder den Werkraum der Schule nutzen, um dort die beliebten Kurse für Jung und Alt abzuhalten.

Um die Tradition des Krippenbaus jedoch langfristig in Hebertshausen zu sichern, sucht der Verein dringend ein festes Zuhause. Da in der Krippenbauschule auf jeden Euro geschaut werden muss, hoffen die Krippenfreunde auf ein bezahlbares Angebot von jemandem mit einem Herz für das Brauchtum. Dafür wird gesucht:

- Fläche: ca. 70 qm
- Ausstattung: Beheizbarer Raum, Lagermöglichkeiten für Holz und Materialien sowie ein WC.
- Nutzung: Dauerhafte Anmietung als Werkstatt und Kursraum im Gemeindegebiet Hebertshausen.

Machen Sie mit!
Die Krippenfreunde freuen sich über jeden, der den Verein verstärken möchte – sei es aktiv in der Werkstatt und auf Ausflügen oder passiv als Unterstützer. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt einheitlich 35 Euro.
Haben Sie passende Räumlichkeiten zu vermieten, kennen jemanden, der helfen kann, oder möchten Mitglied werden? Gerne können Sie sich auch ganz unverbindlich für einen Krippenbaukurs vormerken lassen. Die Ampertaler Krippenfreunde freuen sich über jeden Hinweis und Kontaktaufnahme!

Kontakt:
Thomas Babinsky
Telefon: 08131/2770720
E-Mail: info@ampertaler-krippenfreunde.de

Text und Bilder: T. Babinsky

Wir gratulieren ganz herzlich

90. Geburtstag

Elisabeth Charlotte Gasteiger



v.l. Elisabeth Charlotte Gasteiger, Hans-Jürgen Schreier

Bild: privat

Zum 90. Geburtstag gratulierte 1. Bürgermeister Hans-Jürgen Schreier herzlich Frau Elisabeth Charlotte „Lotte" Gasteiger, die ihren Ehrentag im Kreise ihrer großen Familie feiern durfte.

Wir gratulieren ebenfalls ganz herzlich und wünschen weiterhin viel Gesundheit, Glück und noch viele schöne gemeinsame Stunden im Kreise von Familie, Freunden und Nachbarn!

Begrüßung neuer Mitarbeiterin

Am 1. Oktober 2026 durften wir im Rathaus eine neue Mitarbeiterin begrüßen: Claudia Reischl verstärkt ab sofort das Team im Bauamt. Bürgermeister Hans-Jürgen Schreier sowie Annabell Lehner vom Personalrat hießen sie herzlich willkommen und überreichten ihr zu diesem Anlass ein kleines Präsent.
Wir wünschen Claudia Reischl einen guten Start, viel Freude bei ihren neuen Aufgaben und eine erfolgreiche Zeit in unserer Verwaltung!



v.l. Annabell Lehner, Claudia Reischl, Hans-Jürgen Schreier

Foto: P. Schafflik

Alle aktuellen Informationen über die Gemeinde Hebertshausen finden Sie auch unter:

www.hebertshausen.de

Vereinsleben

Papiersammlung endet

Nachdem der Umweltverband, dem die Papier- und Pappecontainer gehören, seine Aktivitäten einstellt und die Container zurückzieht endet die Bereitstellung der Container am Sportplatz der SpVgg Hebertshausen nach dem 12.12.2026. Papier und Pappe können danach nicht mehr angeliefert werden.
Die SpVgg Hebertshausen 1920 e.V. bedankt sich bei allen Bürgern, die mit ihrer Papieranlieferung über viele Jahre einen willkommenen Beitrag zur Vereinsfinanzierung geleistet haben.
Die Vorstandschaft

Die kfd Hebertshausen informiert

Auch in diesem Jahr lädt die kfd Hebertshausen wieder herzlich zu verschiedenen Aktionen in der Vorweihnachtszeit ein.

Am **21. November ab 13 Uhr** findet im Pfarrheim der Verkauf von Adventskränzen und weihnachtlichen Gestecken statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Außerdem steht wieder eine gemeinsame Fahrt zum **Christkindlmarkt nach Landsberg** am Lech auf dem Programm. Die Abfahrt ist um 15 Uhr an der Grundschule in Hebertshausen, die Rückfahrt ist für 19 Uhr geplant. Die Kosten betragen 20 € für Mitglieder und 25 € für Nichtmitglieder.

Anmeldungen nimmt Vivien Schlabitz telefonisch unter 0176 77140461 oder per E-Mail an kfd.hebertshausen@yahoo.com entgegen.

Auch auf dem **Christkindlmarkt in Hebertshausen** ist die kfd wieder vertreten. Dort werden wir die Besucher mit Hot Aperol und frisch gebackenen Schmalznudeln verwöhnen.

Wir freuen uns auf viele Besucher und schöne gemeinsame Stunden in der Adventszeit!

Ihre kfd Hebertshausen

Mobile Tierheilpraxis Fellix Balance

Nadine Wiener
Zertifizierte Tierheilpraktikerin (BTB)

Sanfte Begleitung im vertrauten Zuhause ohne Transportstress

Für Hunde, Katzen & Heimtiere in Hebertshausen und im Raum Dachau

- Schonende Labordiagnostik
- Mykotherapie & Phytotherapie
- Homöopathie & Horvi-Enzym-Therapie
- Individuelle Ernährungsberatung

Kontakt & Termine (nach Vereinbarung)
Tel: +49 152 22616899
www.fellixbalance.de



Für alle Busfahrer

Beigefügter Link zu den aktuellen Fahrplänen der Linien durch Hebertshausen finden Sie auf der Seite des MVV und bei uns unter diesem QR-Code



© Gert Albrecht für DIE ZEIT, Stiftung Lesen, Deutsche Bahn Stiftung

Weihnachts Markt
FÜR ALLE
AM SPORTHEIM AMPERMOCHING
Treffe den Nikolaus und mach ein Foto
Adventskränze, Gestecke, Adventskalender & vieles mehr!
Viele leckereien Grill, Crepes, Pizza, Glühwein!
Merry Christmas
Christbaumschmuck & Kerzen
Viel Spaß für die ganze Familie, Weihnachtsbar & viel viel mehr!
Samstag 21.11. | Alternstraße 33, 85241 Hebertshausen | Ab 14 Uhr

SV AMPERMOCHING GEG. 1965
NIKOLAUS TURNIER 2026
124 TEAMS
ZWEI WOCHENENDEN!
27. – 29.11.2026
UND
04. – 06.12.2026
27. NOV U16
28. NOV U11-1 / U11-2 / U11-3
29. NOV U8-1 / U8-2 / U10-2 / U15-2
04. DEZ U17
05. DEZ U12-1 / U12-2 / U15-1 / U19
06. DEZ U10-1 / U13-1 / U13-2
WO: SCHULSPORTHALLE FREISINGER STR. HEBERTSHAUSEN
STARTGEBÜHR 60 EURO
ANMELDUNG PER WHATSAPP 0173 6717063
NATÜRLICH WIEDER MIT GEWINNSPIEL, BESUCH VOM NIKOLAUS, KAFFEE UND KUCHEN, TOP VERPFLEGUNG UVM. ...
DER SV AMPERMOCHING FREUT SICH AUF EUREN BESUCH!

Seit 1950
POLZ
Bio Bäckerei und Konditorei
Handwerk aus der Region.
Bio aus Überzeugung.

Weihnachtsfeier SV Ampermoching
am 19.12.2026
Beginn 19:00 Uhr
SV AMPERMOCHING GEG. 1965
Treffe unseren Nikolaus & Krampus
Versuche dein Glück bei unserer Tombola
Versteigerung von tollen Preisen
Theaterstück

Samstag den 13. Februar 2027

findet **von 12.30 bis 15.00 Uhr** ein

Kommunion-kleidermarkt

im **Pfarrheim Ampermoching** statt.





Angenommen und Verkauft wird nur gut erhaltene, zeitgemäße, gewaschen oder gereinigte

Kommunion und Trachtenkleidung

Auch werden **Kerzen, Zubehör und alles andere Rund um das Thema Erstkommunion sowie Firmung verkauft.**

Die Annahme der ***gereinigten Kleidung*** ist von **10.30 bis 12.00 Uhr.**
Die **Auszahlung oder Rückgabe** der nicht verkauften Sachen **ist ab 15.00 bis 15.30 Uhr**

Einbehalten werden **10%** des Verkaufspreises als Spende für die Ministranten des Pfarrverbandes Röhrmoos-Hebertshausen.

Nicht abgeholte Sachen, bzw. Einkünfte werden gespendet

Bei Kaffee und hausgebackenen Kuchen können sich unsere Gäste stärken.



Da der Kleidermarkt sehr gut ankommt brauchen wir Hilfe.
Wer kann uns bei der Kleiderannahme unterstützen?
Das Team freut sich auf Dich und sagt vielen Dank



Informationen unter Tel. 08139/8445





Die nächste Ausgabe

des **Steinbock Hebertshausen** erscheint am

Freitag, 29.01.2027

Anzeigenschluss ist am

Freitag, 15.01.2027

Ihr Medienberater hilft Ihnen bei Fragen gerne weiter:

Stephan Behr

Tel.: 0841/88543-266

E-Mail: stephan.behr@inmedia-online.de





Schalten Sie eine Anzeige im nächsten Steinbock

Mit einer Werbeanzeige
in unserem Hebertshausener
Steinbock erreichen Sie Ihre
Kunden vor Ort.
Lokal, professionell,
zielgerichtet.
Sprechen Sie mich an:


Steinbock
Informationen aus dem Rathaus

Medienberater:

Stephan Behr
Tel.: 0841/88543-266
E-Mail:
stephan.behr@inmedia-online.de

Kfz-Meisterbetrieb
Hans Gasteiger

Unsere Leistungen:
- markenunabhängige Reparatur und Wartung
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Reifenservice
- Klimaservice
- Unfallinstandsetzung

Wir brauchen Verstärkung:
Kfz-Mechatroniker oder
mitarbeitenden Kfz-Meister
(m/w/d) gesucht

Frohe Weihnachten & ein gesundes neues Jahr!
Vielen Dank für Ihr Vertrauen und dass Sie uns in diesem Jahr die Treue gehalten haben.
Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Betriebsurlaub vom 24.12.2026 bis 08.01.2027.

KFZ MEISTER-BETRIEB Hans GASTEIGER

Haimhauser Straße 17
85241 Ampermoching
Telefon 08139/321
kfz.hans.gasteiger@gmail.com

Buchtipps der Gemeindebücherei

Wie immer, bei uns auszuleihen:

diverse Autoren

Lassen Sie Ihr Gebäck nicht unbeaufsichtigt!



© Coppenrath Verlag 2026

Coppenrath Verlag 2026
ISBN: 9783 649654483,
127 Seiten, 10,- €

Zum Einstimmen auf die oftmals turbulente Weihnachtszeit empfehle ich heute ein kleines Büchlein aus dem Coppenrath-Verlag mit einer Sammlung amüsanter Geschichten gegen den Weihnachtsstress. Verschiedene Autoren schildern (vor-)weihnachtliche Szenen aus dem Leben, die so manchem bekannt vorkommen mögen und ein Lächeln aufs Gesicht zaubern. Vom „Plätzchenduft im ganzen Haus" über die „Kipferl(n) des Grauens" bis „Mann nimmt ab" ist für jeden was dabei. Also:

Tobias Goldfarb

Hilda Hasenherz – Das Abenteuer bei den Winterwölfen



© Schneiderbuch

Schneiderbuch in der Verlagsgruppe HarperCollins 2024,
ISBN: 978-3505152931, 151 Seiten,
14,00 €

Mit „Das Abenteuer bei den Winterwölfen" ist gerade der vierte Band der Vorlesereihe um die mutige Häsin Hilda Hasenherz erschienen. Hilda und ihre Freunde erleben wieder ein spannendes Abenteuer auf der Suche nach Hildas Eltern. Diesmal verschlägt es sie in den hohen Norden, wo sie in einer Welt aus Eis und Schnee auf die Wölfe treffen, die ihnen bei der Suche helfen könnten.
Wieder hat Tobias Goldfarb ein wunderbares Vorlesebuch mit liebenswerten Charakteren geschrieben, perfekt ergänzt von den schnuffeligen Illustrationen von Verena Körting – ideal zum Einkuscheln in der kalten Jahreszeit. Und das Abenteuer geht noch weiter …

!!VORANKÜNDIGUNG - SAVE THE DATE!!

Nach dem großen Erfolg Anfang 2024 veranstaltet die Gemeindebücherei wieder mit Unterstützung der Nachbarschaftshilfe am

Samstag, den 23. Januar 2027,
die 3. Hebertshausener Schenkbörse,

im Pfarrheim Hebertshausen. Weitere Informationen folgen Anfang 2027 über Presse, Gemeindehomepage und Social Media.



© Gert Albrecht für DIE ZEIT, Stiftung Lesen, Deutsche Bahn Stiftung

Anlässlich des **Bundesweiten Vorlesetages am 20. November 2026** organisiert die Gemeindebücherei vom **18.-27.11.26** zum ersten Mal die

Hebertshauser Lesewoche,



Den Auftakt macht am 18.11. eine Lesung für Kinder. Alinde Winter liest um 14:30 Uhr aus dem Buch **„Der Sternenmann"** von Max von Thun in der Gemeindebücherei.
Bevor die stressige Vorweihnachtszeit beginnt, ist manch Erwachsener froh um eine Auszeit – nicht immer nur an andere denken, sondern auch mal kurz an sich selbst. Dazu lädt die Gemeindebücherei ein zu einer **„ATEMPAUSE"** mit Prosecco statt Punsch und Salzgebäck statt Weihnachtsplätzchen am **Mittwoch, den 18.11.25 von 18:30 bis 20:00 Uhr**. Mit einer kleinen Lesung starten wir in einen gechillten Abend.
Am Vorlesetag selbst lesen am Vormittag Bürgermeister Hans-Jürgen Schreier, einige Mitarbeiter der Gemeinde Hebertshausen und weitere freiwillige Lesepaten den einzelnen Schulklassen vor.



Freitagabend kommt dann **Dr. Norbert Göttler** für eine Lesung aus seinem Buch **„Landpartien zur Kunst – Vom Atelier ins Moos"** ins Rathaus. Die Lesung beginnt um 18:30 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses Hebertshausen.



© Allitera Verlag 2025

Den Abschluss macht dann am Freitag, den 27.11.26 der Dachauer Autor **Michael Erle** mit seinem Buch **„Die Tote von Prittlbach"**, einem Lokalkrimi um eine junge Polizistin in Elternzeit, die das Ermitteln nicht lassen kann.
Auch diese Lesung beginnt um 18:30 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses Hebertshausen.



© Volk Verlag 2024

Der Eintritt zu allen öffentlichen Veranstaltungen ist frei. Um Anmeldung bis zum 23.11.26 unter Tel.: 08131/29286-290 oder per Email: buecherei@hebertshausen.de wird gebeten.
Für die beiden Abendlesungen und die Atempause sind noch freie Plätze verfügbar. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Notrufe

Polizeinotruf	**1 10**
Feuerwehr	**1 12**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	**116 117**
Giftnotruf Bayern	**0 89 / 19 240**
Krankentransport	**19 222**
Telefonseelsorge	
Katholisch	**0 800 / 111 0 222**
Evangelisch	**0 800 / 111 0 111**
Frauennotruf tgl. 24 Std.	**2 63 99**
Tierschutzverein Dachau e.V.	**0 81 31 / 5 36 36**

Störungsdienste

24 h Stördienst ESB Erdgas 0 81 41 / 5 02 20

Störungsdienst Bayernwerk AG

Störungsnummer Strom	**09 41 / 28 00 33 66**
Technischer Kundenservice für Strom	**09 41 / 28 00 33 11**

Eisenmann
Heim & Handwerksbedarf

Goppertshofen 4
85241 Hebertshausen

Telefon 08131-33 59 780
Fax 08131-33 59 792

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8:00-18:00 Uhr
Sa. 8:00- 12:00 Uhr

info@eisenmannteam.de
www.eisenmannteam.de

Bestattungen Kraus
Wenn die eigene Kraft geht, tragen wir ein Stück des schweren Weges mit Ihnen
Dorfstr. 31, 85241 **Hebertshausen/Prittlbach**
✆ 08131/333070
Friedhofsweg 16, 85757 **Karlsfeld**
✆ 08131/299300
Krankenhausstr. 24 a, 85221 **Dachau**
✆ 08131/666126
info@bestattungenkraus.de
www.bestattungenkraus.de



Impressum

FSC www.fsc.org MIX Papier | Fördert gute Waldnutzung FSC® C116176

Herausgeber: Gemeinde Hebertshausen,
Am Weinberg 1, 85241 Hebertshausen,
Telefon 0 81 31 / 2 92 86-0, E-Mail: poststelle@hebertshausen.de,
Vertreten durch den Ersten Bürgermeister (V.i.S.d.P.)

Für Druckfehler, falsche oder unterlassene Eintragungen wird keine Haftung übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – sowie die fotomechanische Wiedergabe und Speicherung in elektronischen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Fotos: Gemeinde Hebertshausen und bei den jeweiligen Einrichtungen, Institutionen und Einzelpersonen. Für Urheber- und Bildrechte sowie Datenschutzansprüche Dritter sind die Lieferanten verantwortlich und wir gehen davon aus, dass die Einwilligung zur Veröffentlichung der uns zur Verfügung gestellten Daten (Fotos und Texten) vorliegt.

Gesamtherstellung: ITmedia GmbH, Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt

Druck: Schmidl Druck + Medien GmbH, Hofer Straße 1, 93057 Regensburg

Auflage: 2.600 Stück

Verteilung: Das Informationsblatt „Steinbock" erscheint 6x jährlich und wird kostenlos an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt

Waldruh
Amperland

Trauer. Gedenken. Hoffnung.

Die Waldruh Amperland ist ein sorgsam gewählter Ort des Abschieds und des Gedenkens.

Inmitten des Waldes können hier zu Lebzeiten oder für verstorbene Angehörige Ruhestätten unter Bäumen ausgewählt werden.

Öffentliche Führungen

finden kostenlos jeden 1. und 3. Samstag im Monat um 11 Uhr statt. Treffpunkt vor der Kapelle.

Anfahrt:



Tel.: 08139 49 99 844
www.waldruh-amperland.de

SCHOTT GMBH
Parkett und Bodenbeläge

Schott GmbH

Bahnhofstraße 36 | 85241 Hebertshausen
Tel. 0 81 31 / 18 20 | Fax 0 81 31 / 1 44 94
Mobil 01 71 / 8 25 27 10
www.raumausstattung-schott.de

Heizen mit Sonnenenergie.



Die Wärmepumpe macht's möglich – auch in kalten Winternächten

DAS WÄRMENDE HERZ DES HAUSES.

STIFTER
HAUSTECHNIK

INSTALLATIONEN WÄRMEPUMPEN

Rosenstr. 22 | 85241 Ampermoching | Tel. 0 81 39/5 70
www.stifter-elektro.de | info@stifter-elektro.de

BERATUNG.
PLANUNG.
AUSFÜHRUNG.

Bitte sagen Sie's weiter:
Wir bilden aus!
www.pellinger-innenausbau.de/karriere

- Komplettausbau
- Trockenbauarbeiten
- Dachausbau
- Bodenbelagsarbeiten
- Innentüren
- Raumakustik
- Brandschutzarbeiten

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern, Kollegen, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2027!

Pellinger
Innenausbau

WIR ERSCHAFFEN RÄUME.

Gewerbestraße 14b
85241 Hebertshausen
Telefon 08131 / 61 87 62
Telefax 08131 / 61 87 63
info@pellinger-innenausbau.de
www.pellinger-innenausbau.de

